



K U N D M A C H U N G

Im Sinne des § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. wird hiermit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Kollerschlag in der Sitzung am **12. April 2013** folgende, die Öffentlichkeit berührende, Beschlüsse gefasst hat:

1.) Kenntnisnahme von Berichten der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach

a) Nachtragsvoranschlag 2012

Der Bericht der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach über die Erstellung des Nachtragsvoranschlages 2012, GZ Gem40-2/17-2012-En vom 24. Jänner 2013 wurde vollinhaltlich zur Verlesung gebracht und vom Gemeinderat einvernehmlich zur Kenntnis genommen.

b) Voranschlag 2013

Ebenso wurde der Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach über den Voranschlag 2013, GZ Gem40-1/17-2013-En/GG vom 12. März 2013 vollinhaltlich verlesen und vom Gemeinderat ohne zusätzliche Anmerkungen zur Kenntnis genommen!

2.) Vergabe von Mietwohnungen in den GWB-Häusern Falkensteinstraße 8 und Birkenfeld 2

Im Wohnhaus Falkensteinstraße 8 wurde die Wohnung Nr. 7, Vormieterin Bianca Fuchs, an Rudolf Martl, Leitenweg 7, 4154 Kollerschlag vergeben.

Weiters wurde die Wohnung Nr. 1 im Wohnhaus Birkenfeld 2, Vormieter Familie Haml – Leerstehung seit über 2 Jahren, an Berta Hauer, Heinrichsberg 35, 4154 Kollerschlag zugeteilt.

Für die im Haus Birkenfeld 2 ebenfalls frei werdende Wohnung Nr. 4, Vormieter Familie Kehrer/Kempinger, gab es keine Interessenten.

3.) Flächenwidmungsplan – Änderung Nr. 2.11.: Neuwidmung einer Sonderausweisung im Grünland gem. § 30 (8a), Oö. Raumordnungsgesetz, für das Grundstück PzNr. 363, KG Stratberg (Besitzer Konrad Lorenz, Lengau) – Beschlussfassung

Nachdem im Stellungnahmeverfahren gegen die geplante Änderung keine Einwendungen gemacht worden sind, hat der Gemeinderat die Änderung Nr. 2.11. zur Schaffung von zeitgemäßem Wohnraum für den Eigenbedarf des Eigentümers genehmigt.

4.) Flächenwidmungsplan: Behandlung des Ansuchens von Thomas Altmann und Ivonne Eisner um Rückwidmung des Grundstückes PzNr. 171/2, KG Stratberg, in Suedt von Bauland (Dorfgebiet) in Grünland

Der gegenständliche Rückwidmungsantrag wurde vom Gemeinderat einstimmig abgelehnt. Das Grundstück PzNr. 171/2, KG Stratberg, bleibt somit Bauland der Widmungskategorie Dorfgebiet.

5.) Grundsatzbeschluss über den Verkauf einer Grundfläche an die Biowärme Kollerschlag für die Errichtung eines Biomasse-Heizwerkes auf der ehemaligen Brezerhofwiese westlich des Gemeindebauhofes

Die Biowärme Kollerschlag plant die Errichtung eines neuen Biomasse-Heizwerkes auf der ehemaligen Brezerhofwiese westlich des Gemeindebauhofes. Für dieses Heizwerk wurde ein Grundbedarf im Ausmaß von etwa 1.200 m² angegeben. Nachdem die Biowärme eine gewisse Planungssicherheit braucht, wurde vom Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss zum Verkauf des Grundstückes gefasst. Der Grundpreis wird 9 Euro pro Quadratmeter betragen.

6.) Neuerlassung einer Verordnung über die Einhebung einer Tourismusabgabe (Tourismusabgabeordnung)

Nachdem gemäß Tourismusgesetz die Abgabe für die Nächtigung von Kindern und Jugendlichen bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres abgeschafft worden ist und der Tourismusverband Böhmerwald eine gleichlautende Abgabe für Personen ab dem 15. Lebensjahr anstrebt, wurde die Tourismusabgabeordnung neu erlassen. Demnach werden ab 1. Mai 2013 von Personen ab Vollendung des 15. Lebensjahres € 1,50 pro Nächtigung eingehoben. Gleichzeitig wurde vom Gemeinderat auch beschlossen, dass die im Gesetz vorgesehene Abgabe für Ferienwohnungen in Zukunft einzuheben ist.

7.) Festlegung der genauen Vorgangsweise für die konkrete Durchführung der Gratulationen bzw. Ehrungen durch die Gemeinde gemäß Landesgesetz vom 30. November 2012

Im November 2012 wurde vom Land Oö. das Oö. Auskunftspflicht-, Datenschutz- und Informationsweiterverwendungsgesetz geändert. Demnach sind die Gemeinden als datenschutzrechtliche Auftraggeber nun berechtigt, die für Ehrungen erforderlichen Daten zu verarbeiten. In Kollerschlag werden alle GemeindebürgerInnen bei Vollendung des 80., 85., 90. usw. Lebensjahres von der Gemeinde geehrt. Die Ehrung erfolgt durch einen Besuch des Bürgermeisters und eines Gemeindevertreters, welche ein Geschenk überbringen. Das Geschenk ist entweder ein Geschenkkorb mit verschiedenen Waren oder Grenzlandtaler im Wert von 40 Euro. In Zukunft werden die Geburtstagsjubilare auch den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen übermittelt.

8.) Bericht über das geplante Projekt „Schmugglersteig II“

Vom Verein Grenzgänger Kollerschlag wird das Projekt Schmugglersteig II in Angriff genommen. Dabei geht es um die Schaffung eines weiteren Wanderweges entlang der deutschen Grenze vom ehemaligen Grenzübergang in Hanging bis zur Kohlstatt. Es sollen zwei Übergänge über den Osterbach geschaffen werden. Für das Projekt sollen EU-Fördergelder lukriert werden und es ist auch geplant, alle beteiligten Gemeinden (Kollerschlag, Wegscheid, Nebelberg und Julbach) mit ins Boot zu holen.

9.) Beratung und Diskussion über mögliche Projekte der Gemeinde zum Thema „Klimaschutz“

Hauptthema bei den Klimaschutzprojekten ist die Errichtung von Photovoltaikanlagen. Dazu ist die Gründung einer Genossenschaft geplant, welche in der Region mehrere PV-Anlagen auf den Dächern von öffentlichen Gebäuden errichtet. Unter anderem ist auch die Errichtung einer PV-Anlage auf dem Dach der Volksschule Kollerschlag als förderfähig eingestuft worden. Nähere Informationen zur Genossenschaftsgründung werden in den nächsten Tagen und Wochen ergehen.

Weiters soll sich die Gemeinde bei anderen klimarelevanten Themen bzw. Aktionen beteiligen. Zu diesem Zweck sollte einmal eine Umweltausschusssitzung abgehalten werden.

10.) Verpachtung des Badebuffets (Dringlichkeitsantrag)

Für die kommende Sommersaison 2013 wurde das Badebuffet wieder an Renate Bäck verpachtet. Als Pacht sind so wie im Vorjahr 100 Euro zu bezahlen und weiters sind die Stromkosten für den Buffetbetrieb zu ersetzen. Pacht-Interessenten aus der Wirtschaft hat es auch heuer nicht gegeben.

Der Bürgermeister:

Saxinger eh.